# Der Enzthäler.

## Anzeiger und Unterhaltungs=Rlatt für das ganze Enzthal und dessen Umgegend.

Nr. 101.

öller

unge

Gageffin 1 be=

mit und=

vornicht Dier Unn,

ein-

unb

igen

Beib=

gebn

Men,

Rafe

ide.

tten

nco-

urch

GT=

nicht

leine

igen

bes

bie

30e=

ber

n fie

roße

bare

Mit-

luffe

ber

blte,

die Auf-

Die

rung

ceut,

ver-

oger

ibre

iezu

nen.

chen

Rea

fteb=

rans

3 in

ben

zen=

Deuenburg, Mittwoch ben 19. Dezember

1860.

Der Enginater ericheint Mittwoche und Camftage. - Prete balbjabrig bier und bet allen Bottamtern 1 2. Gar Reuenburg und nachte Umgebung abennirt man bet ber Reb.:tion, Answärtige bet ihren Boftamtern. Begellungen werben taglic angenommen. - Einradungegenbubr für bie Bette ober beren Raum 2 fe-

#### Amtliches.

Me u en b ür g. Un die Orts:Borfteher und Rirchen: Convente.

Bei ber legten Dioc. san Synobe in barüber geflagt worden, bag bie Borichrift bes Urt. 8. bes Beseges vom 2 Mai 1852, welcher lautet:

"Wonn junge Leute unter 18 Jahren, welche in häuslicher Gemeinschaft mit ihren Ettern, Lehr- oder Dienuberen oder Pflegern leben, obne Aufsicht oder Ermächtigung der für sie verants wortlichen Personen das Wertbohaus besuchen, so werden sie nach vergeblicher Warnung durch den Rirchenconvent mit 12 bis 24 Stunden Arrest bestraft"

vielfad übertreten und bag gegen biefe llebertretun en nicht geborg eingeschritten werbe.

Die Dris Borfteber werden angewiesen, bem Polizeipersonal insbesondere ben Schaars wächtern ein uicharfen, auf folche Uebertretungen ein wachsames Auge zu haben, und fie bem Borftande bes Rirchen-Convents zur Anzeige zu bringen.

Bon ben Rirden Conventen wird erwartet, bag fie obne Unsehen ber Person nad Borfdrift ber obigen Gesegeebestimmung gegen Uebertreter einschreiten.

Den 14. Dezember 1860.

R. Dberamt und R. gem. Dberamt. D.Amtmann Bagner. Defan M. Erfenbach.

Revier Langenbrand.

Solg. Berkauf. Bei dem am Samftag den 22. Dezember in Langenbrand ftattfindenden holzverfauf fommen aus dem Staatswald Saumiß noch weiter zum Ausgebot:

1400 Stud Rabelholgftangen unter 4" farf und bis 10' lang,

192 " Rabelholgftangen unter 4" farf und 10-25' lang.

104 " Rabelbolgitangen unter 4" farf und 26-35' lang.

Reuenbarg ben 17. Degbr. 1860.

R. Forfamt.

Revier Berrenalb.

Solg: Berfauf. Um Montag ben 24. Dez. früb 11 Uhr fommen auf dem Ratbhaue ju herrenatb jum Berfauf:

1. im Staatswald Berdenfopf: 325 Etud fordene Tridel,

2. aus ben Staatswaldungen Meienberg, Burft= berg und Rennberg:

84 Stud Rabelholgstangen unter 4" farf und 20-30' lang,

125 " Rabelholgftangen über 4" fart und 30-50' lang;

3. aus bem Staatswald Ariloh:
23 1/4 Rlafter tannene Scheiter,
63/4 " Stockbol3.
Reuenburg, 17. Dezember 1860.

R. Forfamt.

Revier Schwann.

Reis: Berfauf.

Am Samitag ben 22. Dezember früh 10 Ubr wird bas im Schlag herumliegende Nadelreis vom Staatswald Frauenwaldle, geschätt zu 3800 Bellen, jum Aufftreich gebracht. Bus sammenfunft an ber herrenather Strafe.

Schwann, ben 16. Dezember 1860. R. Revier-Förfterei. Sted.

Korftamt Bilbberg.
Etammbolg: Berfauf
am Samstag ben 22. Dezbr. Morgens 10 Uhr
auf bem Rathhaus in Calw:

Revier Natslad. Aus bem Staatswald Sirfdteid. Abth. 5.: 101 Rabelholgftamme.

aus dem Dache. und Teufelsberg:

251 Rabelbolgftamme, aus bem gobrberg. Abih. 1 .:

45 Radetholgftamme, Ausschußholz. Revier Birfau.

Aus dem außeren Roblberg: 23 fordene Stamme, Ausschußbolg. Wildberg, den 13. Dezember.

R. Forftamt.

Calmbad

Sol; Berfauf. mittage 1 Ubr verfauft Die biefige Gemeinde :

277 Stam. Langholy, mit ungefahr 12000 C.,

159 Gag-Rloie,

3 Eichen und

3 Grumpen=Rloje.

Den 17. Degbr. 1860.

Schuldbeig Sofd.

Dennach.

Solj: Berfauf.

Im Donnerstag ben 20. b. Dits. Bormittage 9 Ubr

werden aus biefigem Geme ndewald, gegen baare Bezahlung verfauft:

201 Etid Grundangen,

2400 " Sorfenftangen,

" L'aumfta,en und Rebpfable, 425 535

" Flogwieben, 34 Stamme Baubolg.

Die Bufammenfunft ift beim Rathhaus. Den 11. Dejbr. 1860.

Schuldheiß Derfle.

Engflöfterle. Bau: Ufford.

Durch Befdlug des Gemeinderathe vom 6. b. Dite. beabsichtigt Die biefige Gemeinde nachftes grubjabr to bald es die Witterung gu. läßt an ihrem Rirchbof einen Glugel Mauer gu erbauen. Die Alfordeverbandlung findet am Ebomas. Feiertag, Freitag ben 21. b. Dt. Radmittage 1 Uhr auf bem Rathezimmer im Balbhorn bier fatt, woju biemit tuchtige 21ffordeliebhaber eingelaben merben.

Den 11. Dejbr. 1860.

Gemeinberath. Borftand Stieringer.

Eifenbaunbau

von Bilferbingen bie Pforgheim. Bolglieferung jum Gifenbabnbau.

Die Bieferung nachfiebender Bolger franco Durlach beabsichtigen wir im Coumiffionswege au vergeben.

Eidenbolg:

15 Berbottafelftode à 10' lang, 1/4" ftarf, 28 Radien. und 10 Wefalltafelftode à 14'

lang, 10/10" ftarf, - 140 Stud Einfriedigungspfoftden à 5', 5" lang, 1/3" ftarf. Zannenhol3:

5620 Ifd. Buß Betanderlatten 22/2" breit und 11/2" ftarf.

Die Lieferungsangebote bierauf find lang. ftens bis Freitag ben 22. b. Dits. verfchloffen und mit ber Auffdrift (Solglieferung jum Gi= fenbabnbau betr.) verfeben babier eingureichen

und fonnen ingwischen bie Lieferungsbedingungen ber und eingesehen werben.

ATTENDED OF THE SECT.

Pforgheim den 12. Degbr. 1860.

Gr. Gifenbahnbau-Infpeftion. Barnfonig.

Döfen. Liegenschafts : Berfauf.

Die alt Gottl. Anolter'ime Liegenfcaft fommt

> am Freitag ben 21 b. DR. Bormutage 10 Ubr

auf biefigem Ratbbaue unter Jugrundlegung eines Musgebots von 3600 fl. jum legtmaligen

Den 3. Dezember 1860.

Souldbeiß Le o.

#### Drivatnachrichten.

Söfen.

Abrechnung über die fur die Eng-Flögeschaft angeschafften 20 rheinis ichen Glogfetten.

Es betragen:

Die Unichaffungef. 842 fl. 40 fr.

die Binfen u. Spefen

von 185%, . . 75 fl. 8 fr.

- 917fl. 48fr.

Die Ablieferungen burd bas R. Bafferzollamt Baibingen a /G.

pro 1858 . . 271 fl. 33 fr.

" 1559 . . 257 fl. 26 fr.

1860 . . 368 ft 15 fr.

- 897 fl. 14 fr.

Reft jum Gingug pro 1851 20 fl. 34 fr. Den 17. Dezember 1860

Schuldbeiß Leo.

Reuenbürg.

### Freiwillige Fenerwehr.

Um Thomasfeiertag Freitag ben 21. b. Di. Radmittage 1 Uhr findet eine Dufterung und eine Probe mit bem Löffler'ichen Rettungsapparat ftatt

Der Commandant Grosmann.

Reuenbürg. Der Liederfran;

hat bie Benimmung über bie halbjabilichen Beitrage feiner "juborenben Dittglieber" und die Mit bes bisberigen Ginguge verlaffen, nm folde in freiwillige Beirage gu vermandeln. Es ift hierüber burch Befcluß nun feftgefest :

1. 216 "juboren be Diglieber" merben anerfannt alle Diejenigen, welche bei bem legt flattgehabten Gingug Die balbjabrlichen Beitrage fur bas zweite Salbjahr 1859 entrichtet baben.

2. Reue Mitglieder gablen bei ber Aufnahme welche jederzeit fattfinden fann 30 fr.

3. Der Liederfrang bebalt fich vor: bebufs ber Dedung eines Theils feiner Bedurf. niffe für Dufifalien zc. ftatt ber aufgegebenen halbjährl. Beitrage; entweder Produttionen jum eigenen Beften ober Gubferiptionen mit burchbaus freiwilliger Beitragen ber guborenben Mitglieder von Beit ju Beit ju veranstalten.

Die Ehrenmitglieder werden von Diefer Be-

ftimmung in feiner Weije berührt.

213

mg

zen

Ri=

fr.

fr.

fr.

nit

et=

E 11

n,

ers

un

en

em

613

59

me

ifs

Efs

200

af.

po

Bum Beitritt neuer Dittglieder wird freund. lichft eingeladen und bemerft, daß bemnachft bie gewöhalichen Binterabendelluterhaltungen begin. nen merben. Diestalfige Untrage ber verebrt. Mitglieder murben befanntlich nach Dloglichfeit gerne berüdfichtigt.

19.22.60 Den 17. Degbr. 1860.

Der Borftanb.

Leibbib iothet in Bildbad.

Bur Unnehmtigfeit ter Bewohner Wildbabs und ber Umgegend bat fich Unterzeichnete entfoloffen, ibre Leibbibliothet auch mabrend ber Bintermonate burd Buch . Echobert bort fortführen zu laffen. Derfelbe nimmt Die Abonnemente an, und beforgt ben Bechfel ber Bucher. Die Lefegebuhren find für einen Cand taglich 2 fr., monattich 36 fr.

Durch denjelben tonnen auch alle in öffentl. Blattern angezeigten Bucher bezogen werben, und für Beihnachen find Bilderbucher und 3u.

genbichriften vorraibig.

R. Soibuchbantlung von Julius Beise in Stuttgatt u. wildbab.

28 ildbad.

Muf bevorftebende Beibnachten erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung gu bringen: alten achien Malaga, vorzugliche Punfche Effeng, feinnen Cognac, Rum, Ziac, Chocolade, grunen und fchraigen Thee, Banille, Mandeln, Rofinen, Bibeben, Eitronen, Citronat, Drangeat, Bewürge, feinften Stampfme= 118 2C.,

billigfte Preife jufichernb.

Friedr. Keim,

jum Dagien.

28 ilbbab.

Den Berren Rauchern und Bieberverfaufern empfehle ich mein großes

Cigarren - Lager

auf Ungelegenfte und ju billigiten Preifen! ir. Reim in Bilbbab.

Wollene Strichgarne

graumelirt, fowary und weiß, find in neuer Sendung vorzüglich ausgefallen und fann ich die Preife febr billig fellen.

Webgarne

in befter Qualitat halte ich zu geneigter Abnahme beftens empfohlen.

Fr. Reim in Wilbbab.

Bildbab.

d mir in ben beften Gorten Bettjedern beige.

legt, welche in febr weißer und reiner Baare a . fl. 30 fr., 1 fl. 36 fr. per Boll. Pjunb eingetroffen find.

**多杂杂的的杂类的物种的物种的物种的物种的杂类的物种的物** 

Rr. Rometid.

2Bilbbab.

Mui bie fommenben Weihnachten 2 empfeble ich mein burch folgende Rubri. @ fen mobla fortirtes Lager als:

in Rupfer: Weles, Biequit: u. Formen, Waffergotten u. Schapfen, Yeuchter ic ;

" Deffing - Pfannen 20.;

Betiflafden , " Binn: Shuffeln, Teller 20.;

" Gifen: Pfannen ic. und Gefund. beitegefdirr;

" Blechwaaren durch alle Rubrifen & und Rinderfvielwaaren.

Unter Buficherung guter Waare und billigften Preifen bitte ich um mobigeneigten 88 Bufpruch.

> Carl Großmann, jun. Rlafdner und Rupferichmieb.

28 1 1 b b a b. Weihnachts - Empfehung.

Mein Yager in allen in mein Rach ein. folggenden Artifeln ift auf bevorftebende Beibs nachten bei billigen Beifen aufs befte und fconfte ausgestatier und labe ich ju recht gabireichem Befuche voflichft ein

Louis Souly, Conditor.

Bilbbab.

Alle Gorten feinner Parifer Parfumerien, achtes Gau be Cologne, Cods meriques, feinite und gewöhnliche Geifen, Cigarren : Eruis, Portemonnais u. Gelb= tafden von Swildfrott und Perlmutter, Ried. Rlacons, alle Urten Broden zc. Bracelettes, fowie verfdiedene Begenftande von Mlabafier und Thon, ale: Schreib= jeug, edmudfaftden, Briefbefdmerer, Cigarren - und Blumenftander, welche fich bauptiadlich ju Beibnachte. Gefchenfen eignen, empfiehlt zu billigen Preifen

Louis Schulg, Conbitor. Wilbbad.

Feine frangofiiche, mittelfeine und ordinare Liqueure, achten Genever, alten Rir-Punid-Effeng, Badeftode in verfcie-bener Farbe und Große, weiße und farbige Chriftbaum. und Laternenlichter, feine felbverfertigte Banilles, Gemurge und Befundheitschocolade, fowie Cacaomaffe Um vielen Bunfchen zu entsprechen, babe | befter Qualitat und zu billiger Preifen bei Louis Soulg, Conditor.

Bilbbab.

Me Sorten abgelagerte gute Cigarren empfiehlt gu billigen Preifen

Louis Soulg, Conditor.

Bilbbab.

Rinberfpielmaaren zu billigften Prei-

Louis Soulg, Conditor.

Reuenbürg. 28ablvorfchlag

Für bie nachte Burgerausfougwahl werben in Borichtag gebracht:

Beidle, Rübler.
Maper, Bierbrauer.
Ernft Bifder.
Earl Schnepf.
Rrauß, Glafer.
Beid, Mefferichmieb.
Blaich, Rammmacher.
A. Rarder.
Ernft Luftnauer.

Bilbbab

3ch unterbalte ftete ein Lager von folgenben Corten Steinfohlen feiner Qualitat bestebend in Caar Stüdfohlen, Saar : Coafe, Rubrer : Fettschroth, Rubrer : Echmiedgried, Rubrer : Coafe,

und empfehle folde unter Buficherung billiger Preife gu geneigter Abnahme.

Bris Brachold im Rögle.

Rilderbucher

verschiedenen Inhalts in großer Auswahl find

De eb'iden Buchbruderei.

Reuenburg. Schulfchreibhefte.

von 3 bis 12 ir., tiairt und weiß, in größter und iconfter Muswahl in ber

Dieeb'fden Budbruderei.

Ginladung zum Abonnement auf den "Engthäler."

Auf 1. Jan beginnt die neue Salbjabre. Bestellzeit. Die verehrt. Lefer find freundlich gebeten, ihre geneigten Bestellungen rechtzeitig zu machen; Auswärtige wie gewöhnlich bei ihren nächften Posiamtern. Die verehrt. Lefer im Engihale, so wie die im Bezirfe bes Postamte Berrenalb belieben ibre neuen Bestellungen auf ben "Engihaler" fünftig immer nur an die Posiamter in Wildbad, Calmbach und hofen ober herrenalb zu richten.

Die verehrt. Lefer bier oder in den Orien bes Bezirfs, wohin das Blatt durch die Amtsboten oder Austräger direft von une bezogen wird, erhalten den Engibaler als Kortfezung,
wenn fie bis 29. ds. Mis. nicht anders bestimmt haben würden. — Bu Befanntmachungen der
verschiedensten Art, welche durch die erleichterte und schnellere Beförderung des Enzihälers in
seiner fortwährende Zunahme unter allen Ständen ihren Zwed bestens erreichen, fönnen wir ihn
mit allem Recht empfehlen, und bitten uns hiermit, wie mit ne uen und sortgesezten geneigten Beftellungen zu beebren. Redattion des Enzthalers.

Menenburg. Ergebniß des Fruchtmartte am 8 u 15 Dez. 1860																	
Getreibe- Gattungen.	Boris ger Reft.	Zu- fuhr.	Ge- fammt- Betrag	tauf. ben		Pochier Durch- fcnitts- Preis.		Babrer Mittel- Preis.		Riederner Durch- fdnitts= Preis.		Berfaufs= Summe,		ben r Durchich mehr		origen nittspreis weniger	
	eir.	Ctr.	Ctr.	Etr.	&tr.	ff.	fr.	ff.	fr.	ff.	fr.	fl.	fr.	fī I	fr.	ff.	107
Kernen, alter neuer	96	99	195	79	116	7	30	7	28	7	24	589	42	-	-	-	18
Gem. Frucht Gerfte Saber	-	32 18	32 18	29 18	3	5	18	5	6 40	5	-	147 84	42	-	-	=	24 20
Erbien Aderbohnen	2	1-1	2	-	2	=	-	Ξ	- 1	-	Ξ	5 -	[] ]	=	I	_	-
Linfen Roggen	1/2		1/2	=	1/2	=	-	-	1 3	=	-		-	-	=	-	-
Summe	981/2	149	2471/2	126	1211/2	1000				26	227	821	24				

Gewicht eines Scheffels Kernen: bochfies 265 Pfb.; flein tes: 258 Pfb.
Brodtage nach bem Mittelpreis vom S. u. 15. Dez. 1860
4 Pfund weißes Kernenbrod foften 17 fr. 1 Kreuzerwed muß magen 5 Loth.

Stadtidulbheiffenamt. 2Be fin ger.

(Mit einer Beilage.)

Rebattion , Drud und Berlag ber Mech'fden Buchtruderei in Wauenburg.